

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Deutsche National-Litteratur

historisch-kritische Ausgabe

Das Drama der Reformationszeit

Gengenbach, Pamphilus

Stuttgart, [1894]

Scena Prima

[urn:nbn:de:bsz:31-326640](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-326640)

ACTVS PRIMI

Scena Prima

[A 2^b]

Talken

Der kömpt mit gar fremdder Kleidung
und spricht:

5

Es gehet mir jekundt als wie man im Sprichwort saget: Wer viel newe Herrn sucht, pfleget sich selten zu verbessern. Sölches befinde ich jekundt auch!

Schweiget ein wenig stille.

10 Zuvor hatte ich einen guten unnd frommen Jundern, Jezzo aber bin ich bey einen gekommen, das ich schier nicht weiß, wie ich mit jhme daranne bin. Er gibt wunderliche und seltsame anschlege für. In seinem sinn leßt er sich bedüncken, es sey niemands klüger als er.

15

Schweiget abermal ein weinig.

Mich sol doch gelüsten, was er hie suchen wil. Ich wuste ja nicht, was er hie zu schaffen haben möchte, Es were dann, das er sich hier ein zeitlang wolte für einen Narren äffen und verjieren lassen, [A 3^a] Wie solches dann zu Herrn Hofe gemein ist.

20

Schweiget abermal stille.

Er wil heute hier kommen, Wird auch vielleicht nicht lange aus seyn, Und hat mich vorher geschicket, ihm die Herberge zu bestellen. Nun bin ich nicht viel hier gewesen Und weiß auch nicht, wo ich die Herberge bestellen sol.

25

Schweiget noch ein mal wenig.

Aber dorth sehe ich einen herkommen: Denselben mus ich fragen, wo ich eine gute Herberge finden möge.

Das Drama der Reformationszeit.

25